

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Rheingönheim	03.05.2023	öffentlich

**Anfrage der Sozialliberalen Fraktion im Ortsbeirat
Fernwärmeversorgung im Bereich „Kappes,, und im alten Ortsbereich**

Vorlage Nr.: 20236402

Stellungnahme der TWL

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Anfrage der Sozialliberalen Fraktion vom 29.03.2023 zum Thema „Fernwärmeversorgung im Bereich „Kappes“ und im alten Ortsbereich“ nimmt TWL wie folgt Stellung:

TWL ist derzeit in der Ausarbeitung der strategischen Ausbauplanung für das Fernwärmenetz in Ludwigshafen. Zur Bewertung des Ausbaus einzelner Stadtgebiete wurde Ludwigshafen in 123 Quartiere eingeteilt. Jedes Quartier wurde nach Bebauungsstruktur (Gewerbe/Industrie; Neubaugebiete sowie Wohnen/Handel) sowie Eigentümerstruktur und Lastdichte (kW/m) kategorisiert. Somit kann adressenscharf ermittelt werden, wo ein Fernwärmeausbau erfolgen soll.

In Rheingönheim haben wir aufgrund der Bebauungsstruktur weder in unmittelbarer Nähe zur bestehenden Fernwärmeversorgung im Neubruch noch im alten Stadtkern ein relevantes Fernwärmeausbaupotential identifiziert. Auch das Neubaugebiet „Im Kappes“ ist aufgrund der Entfernung zum Heizkraftwerk für einen Anschluss derzeit nicht vorgesehen.

Bezüglich der Nutzung fossiler Brennstoffe beim Fernwärmenetz Neubruch untersucht TWL derzeit, in welcher Form der CO₂-Abdruck durch Nutzung von externen, industriellen Abwärmquellen signifikant verringert werden kann.

TWL ist bestrebt, auch denjenigen Eigentümern, für die eine Fernwärmelösung nicht in Betracht kommt, ein gutes Angebot zu machen. Darum arbeiten wir parallel an Lösungen, die eine klimaneutrale Wärmeversorgung im Kleinstverbund ermöglicht. Insbesondere für Neubaugebiete können dezentrale Nahwärmenetze eine gute Option sein. Konkret prüfen wir derzeit, wie sich sog. Kalte Nahwärmenetze realisieren lassen. Hierzu werden wir zu gegebenem Zeitpunkt auf die Stadtentwicklung zugehen, damit diese Option in die entsprechenden Bebauungspläne aufgenommen werden kann.

Ergänzend dazu hat die Stadt Ludwigshafen mit Unterstützung von TWL bereits damit begonnen Überlegungen für eine kommunale Wärmeplanung für Ludwigshafen anzustellen, deren Ziel es ist, eine ökologische, ökonomische, sozial verträgliche und versorgungssichere Wärmelösung als langfristige Perspektive darzustellen und einen Transformationspfad für eine kosteneffiziente, versorgungssichere, gesellschaftlich akzeptierte und klimafreundliche Wärmewende in Ludwigshafen zu entwerfen.

Auf Bundesebene wird derzeit noch – in Ergänzung zum Gebäudeenergiegesetz (GEG) – an einem entsprechenden Wärmeplanungsgesetz gearbeitet, welches dem Vernehmen nach bis Jahresende beschlossen werden und in Kraft treten soll.

Im Zuge der kommunalen Wärmeplanung können dann auch weitere konkrete Aussagen dahingehend gemacht werden, wo und bis wann das Fernwärmenetz in Ludwigshafen weiter ausgebaut und die zusätzlichen Bedarfe mittel- und langfristig klimaneutral gedeckt werden sollen.